

Mission Love

Von Irrsinn, Wahnsinn und Blödsinn

Von Allaigra

Kapitel 24: Romeo and Juliet

Wir hoffen, ihr hattet schöne Ostern und genießt den heutigen Tag, der sowohl Ostermontag, als auch der 1. April ist (Entschuldigung auf ff.de haben wir früher hochgeladen deswegen lad hab ich jetzt ales so schenll wie möglich auch hier wieder hochgeladen! Ihr seit jetzt wieder auf dem Aktuellen stand :))

Wenn man mich (Frogger) fragt, dann ist im zweiten Teil dieses Chapters auch wirklich ein seeeeehr schlechter Witz, aber was solls

Viel Spaß beim Überraschungs-Oster-Kapitel ^-^

_ _ _ _ _

(_ irgendwie failig, oder?)

Bels PoV

Ich konnte mir ein Grinsen nicht verkneifen. Schön, das er mir so viele Informationen gab~ Das hieß, ich brauchte nicht einmal ein schlechtes Gewissen zu haben.

Wie er gerade erwähnt hatte liebte er mich so, wie ich war, mit allen meinen, nach seiner Ansicht, Fehlern.

„Ushishi~ War das gerade ein Liebesgeständnis?“ rief ich laut zu ihnen hinauf.

Ich glaube so schnell hatte sich Fran noch nie in seinem Leben umgedreht, wie in diesem Augenblick. Er starrte zu uns in den Hof hinab und sah leeeicht schockiert aus.

„Na was ist, kriege ich heute noch eine Antwort, Juliet?“

„Romeo, oh Romeo, wherefor are thou Romeo?“, rief er mir monoton herunter. Hätte nicht gedacht, dass er mir Shakespeares Original zitieren würde. Wieso konnte er das auch noch auswendig? Naja, macht ja nichts er ist immer hin auf meine wundervolle Anspielung eingegangen.

„Oi Senpai, soll ich dir jetzt auch noch meine Haare herunter schmeißen oder kommst du von selbst herauf?“, rief er mir sarkastisch zu.

„Der Prinz eilt, seine Prinzessin zu befreien~“, mit diesen Worten rannte ich los in Richtung Klassensaal. Ich hörte das Gokudera mir hinterher rannte, er war anscheinend von Yamamotos Worten wohl leiiiiicht berührt. Wir rannten über die Flure, als würde unser Leben davon abhängen bis ich kurz vor dem Klassensaal plötzlich einen lauten Knall hörte.

Ich blieb stehen und drehte mich um. Ich sah wie Hibari Gokudera gegen die Wand drückte und ihn böse anfunktete.

„Wie oft soll ich euch eigentlich noch sagen, dass ihr nicht im Flur rennen sollt?“, sagte er und knurrte uns dabei regelrecht an. Ich konnte es nicht fassen! Versucht er grade mir, dem Prinzen, etwas vor zuschreiben?

„Ich werde dich zu Tode beißen“, meinte er zu Gokudera gewannt. Mit diesen Worten beugte er sich vor zu Gokudera und knabberte ihm am Hals herum. Das war doch jetzt nicht sein ernst? Wollte der uns verarschen?! Wie notgeil konnte ein Kerl denn bloß sein?

Erst mein Frosch und jetzt Gokudera? Würde mich nicht wundern, wenn der sich mindestens einmal pro Woche irgendeine Nutte zu sich nachhause holen würde! Wahrscheinlich nicht mal eine Nutte, sondern eher einen Callboy.

Ich wurde durch ein „Aua, lass das, du Perversling!“ aus meinen wütenden Gedanken gerissen und musste zusehen, wie Hibari von Gokuderas Hals nach oben bis zu seinem Ohr knabberte. Dasselbe wie er bei Froggy gemacht hatte?

Ich kochte vor Wut. Was bildete der sich eigentlich ein? Egal, ob wir diesen perversen Idioten mit nach Italien nehmen sollten, das ließ ich nicht auf mir sitzen! Ich musste hier meine Ehre, meinen Frosch und ganz nebenbei einen „Freund“ meines Frosches verteidigen!

Ich warf einige Messer auf ihn. Er konnte nur ausweichen, indem er von Gokudera Abstand nahm, der diese die Gelegenheit dazu nutzte, zu mir zu rennen und mit rotem Kopf drohend sein Dynamit zu ziehen.

Hibari starrte uns leicht genervt an, so als ob das, was er tat, das normalste auf der Welt wäre und wir uns nicht so anstellen sollten. Er hob bedrohend seine Tonfas.

„Was fällt dir ein mich ...anzuknabbern?“, brachte Gokudera wütend und mit hochrotem Kopf hervor.

„Ushishi~ Wieso versuchst du dem Prinzen Befehle zu erteilen? Und ich hab da sowieso noch eine gewisse Angelegenheit mit dir zu klären. Was hast du mit meinem Frosch angestellt? Ich mag es nicht, wenn man sich an MEINEM Eigentum vergreift!“

Er sah uns einen Moment lang nur ausdruckslos an.

„Ich hab ihm nur seiner gerechten Strafe zugeführt.... Genauso wie den Dynamittrottel. Beide kennen die Regeln und beide haben sie missachtet!“

Ich wollte gerade auf diese Unverschämtheit seiner Aussage antworten, als mir jemand zuvorkam.

„Was für eine Strafe hast du Hayato gegeben? Und wofür?“

Als ich mich zur Seite drehte, sah ich einen Skeptisch dreinblickenden Yamamoto hinter uns stehen.

„W-was machst du den hier?“, fragte Gokudera, dem die Situation sichtlich zu missfallen schien. Naja, kein Wunder! Mir würde es auch nicht gefallen wenn... jetzt verstand ich, wieso Fran mir nicht erzählen wollte, was passiert war. Das geht absolut gegen den Stolz eines Mannes! Auch, wenn er ein Frosch ist, ich schätzte mal, dass das selbst den Stolz eines Amphibs verletzte.

„Wo kommst du den auf einmal her?“, fragte ich ihn.

„Aus dem Klassensaal. Wir haben uns gefragt, wieso ihr so lange braucht. Fran ist nicht mitgekommen, weil ich ihm gesagt hab, er soll sich lieber im Klassensaal ausruhen und sitzen bleiben.“

Yamamotos PoV (*)

Fran und ich warteten ein paar Minuten, doch als Bel und Hayato immer noch nicht ankamen, meinte ich zu Fran „Die brauchen aber lange. Wahrscheinlich haben die sich in die Haare gekriegt und prügeln jetzt“

Ich lächelte ihn an „Ich wird mal nach ihnen sehen, ruh du dich hier noch etwas aus“

Dann schlenderte ich aus dem Saal.

Doch vor der Tür sah ich etwas, dass mir gar nicht gefiel. Statt eines Kampfes der Sturmwächter sah ich einen deutlich genervten Bel neben dem wütenden Hayato, ihnen gegenüber Hibari.

Dieser faselte irgendetwas mit einer Strafe. Sofort wurde mein Blick ernst.

„Was für eine Strafe hast du Hayato gegeben? Und wofür?“

Wenn er jetzt nicht irgendeinen verdammt guten Grund vorbringen konnte und vor allem das falsche getan hatte, dann war es aus mit netter verpeilter Baseballidiot. Wenn es um Hayato ging, verstand ich keinen Spaß, zumindest jetzt nicht mehr.

Bel frage mich, wo ich gerade her kam und ich antwortete, eher auf Gokudera fixiert, dass wir uns gewundert hatten, weil sie so lange brauchten.

Als ich Hayato genauer musterte, fiel mein Blick auf seinen Hals. Waren das...

„Was ist eben passiert?“, ich ging auf ihn zu und sah ihm ins Gesicht. Er wurde leicht rot und sah auf den Boden. Wenn ich mich jetzt nicht hätte beherrschen müssen, Hibari nicht anzufallen, hätte ich das süß gefunden, aber nun stellte ich mich neben Bel und meinte ernst zu Hibari „Meinetwegen kannst du die Schulordnung verteidigen oder den Leuten Manieren beibringen, wie du willst, aber DAS geht zu weit“

„Ich kann auch durchaus noch weiter gehen“, antwortete Hibari mit einem Grinsen, das mich jegliche gutmütigen Gefühle für diesen Moment vergessen ließ.

Zuerst belästigte er die männlichen, VERGEBENEN Schüler sexuell und dann war er auch noch der Meinung, er könnte noch weiter gehen und dazu noch freche Antworten geben?

„Ich glaube, wir sollten DIR mal beibringen, wie man sich verhält. Regel Nummer eins“, ich ging einen Schritt auf ihn zu, „Belästige NIE WIEDER andere Schüler, geschweige denn Mitglieder der Famiglia“

Hibari schmunzelte nur selbstgefällig. War er ernsthaft der Meinung, er sei im Recht oder er könnte es mit uns aufnehmen?

„Ushishi~ Ich stimme dir zu. Aber wehe, ihr kommt mir in die Quere“, pflichtete Bel bei und auch Hayato sagte nun etwas „Das wirst du mir büßen, Hibari“

Wir waren alle auf Hibari fixiert, Bel hatte seine Messer gezogen und Hayato hielt Dynamit in den Händen.

Ich brauchte keine Waffe, nicht jetzt. Diese Angelegenheit musste man, selbst wenn ich nun wie Ryohei klang, mit den Fäusten regeln.

Für diesen Augenblick waren wir drei ein Team, das tatsächlich gut zusammen arbeiten konnte.

Zuerst warf Gokudera das Dynamit, dessen Explosion Hibari nicht nur in die Enge trieb, sondern auch die Sicht verdeckte.

Bel warf die Messer, an denen die Drähte befestigt waren, so, dass Kyoya nicht mehr nach hinten flüchten konnte, während ich die Gunst der Rauchwolke nutzte, um auf Hibari zuzugehen und ihm einfach eine genugtuende Faust ins Gesicht rammte.

Sicherlich war das sonst nicht meine Art und ich hatte auch nicht vor, das zu wiederholen, aber Hibari hatte es herausgefordert.

„Vergreif dich noch einmal an Hayato und du machst Bekanntschaft mit meinem Baseballschläger“, sagte ich ihm mit kaltem Blick ins Gesicht, während ich ihn gegen die Wand drückte.

Als seine Wange anschwell und seine Nase begann, zu bluten, entschied ich, dass das genug war.

Dieses aggressive Verhalten passte nicht zu mir. Aber NIEMAND ging so mit den Mitschülern, geschweige denn meinem Hayato, um, das hatte er sich selbst zuzuschreiben.

Ich ließ ihn los und drehte mich zu den anderen Beiden.

„Jetzt könnt ihr euch austoben“

Nun konnte Hayato selbst übernehmen, immerhin betraf das eben ja auch ihn.

Ich ging zur Seite und lehnte mich gegen die Wand.

„Ushishi~ Das war aber eine ziemlich kurze Aktion! Naja, mehr für mich~“

„Mehr für UNS du Psycho!“, meldete sich Hayato.

„Ich wollte euch beiden nicht den Spaß verderben. Bedient euch. Aber übertreibt es nicht“, bei dem letzten Satz sah ich Bel eindringlich an.

Dieser tat meinen Blick nur mit einem „Tz“ ab.

In diesem Moment warf Gokudera sein Dynamit und in die dadurch entstandene Rauchwolke flogen sofort Belphegors Messer.

Als sich der Rauch etwas gelegt hatte konnte ich erkennen, dass Hibari durch die Drähte von Bels Messern unfähig war, sich zu bewegen. Er hatte unzählige leichte Schnittwunden erlitten und schien zu überlegen, wie er sich am Besten aus den Drähten befreien konnte.

„Na, wie fühlt man sich so als 'Bestrafter'?“, fragte ihn Hayato mit einem leicht verbittertem Gesichtsausdruck.

Ehe Hibari hätte antworten können, was er wahrscheinlich aber sowieso nicht wollte, vernahmen wir hinter uns die Stimme von Fran.

„Oi. Ihr lasst mich alleine im Klassensaal vergammeln während ihr euren Spaß bei einer Rache habt? Das ist unfair“

Er torkelte, sich an der Wand abstützend, zu uns.

Als mein Blick nochmal kurz zu Kyoya schweifte stellte ich fest, dass dieser sich soeben aus dem Staub gemacht hatte.

*bitte tötet mich nicht Q-Q ich bin doch gar kein Yama und Senpai zwingt mich >.<

Erneut ein paar fails~ ich glaub, ich werd hier unten langsam auch unkreativ xD

Hibaris, tut uns Leid für die Wortwahl, rumgehurre – Es tut uns wirklich, wirklich Leid, aber so gut wie jede FF hat ihre Nutte und bei uns ist das leider Hibari geworden Q.Q das war nicht geplant, aber notwendig wegen unseres Kopfkinos ._.

Wir haben es nicht mal gemerkt und dann, wumm, war es einfach da <.<

Der Yama-Part ist an sich ja schon ein Fail, aber wie ihr schon gemerkt haben könntet, bin ich (Frogger) echt untalentierte als Yamamoto, also hat Principessa das Ende etwas überarbeitet und noch was hinzugefügt, das ich dann in meinem Stil geschrieben habe, also wenn ihr das Ende nicht ganz so Scheiße findet, ihr wisst, wen ihr danken müsst xD

Wobei, eigentlich ist sie ja schuld, immerhin werd ich dazu gezwungen o.O